

Parlamentarischer Vorstoss

2018/557

Geschäftstyp: Interpellation
 Titel: **Sicherung der Pressebild-Archive**
 Urheber/in: Pascal Ryf
 Mitunterzeichnet von: --
 Eingereicht am: 17. Mai 2018
 Dringlichkeit: --

Die Presselandschaft im Baselbiet ist im Wandel. Erst in jüngster Zeit werden die Fotoarchive der Zeitungen als historisch äusserst wichtige Quellen erkannt. In einigen Kantonen wurden Pressebildarchive durch die jeweiligen Staatsarchive übernommen, so zum Beispiel das Ringier-Bildarchiv durch das Staatsarchiv Aargau oder das Fotoarchiv des Berner «Bund» durch das Staatsarchiv Bern. Beide Archive bemühen sich um eine Erschliessung und langfristige Sicherung. Es handelt sich hierbei um analoge, also noch nicht digital vorhandene Bildbestände wie Glasplatten, Negative, Dias und Papierabzüge.

Im Kanton Basel-Landschaft ist bislang nichts zur Erhaltung der Pressebild-Archive unternommen worden. Es existiert auch keine Faktengrundlage, wo welche Archive (noch) vorhanden sind. Doch die Zeit läuft gegen die Archive. Umstrukturierungen und Fusionen können Archive oftmals innert Kürze vernichten. Auch sind Fotografien heikle Materialien, die bei unsachgemässer Lagerung schnell schweren Schaden nehmen können (Schimmelbefall, Zersetzung durch Essigsäure-Syndrom u.a.). Es scheint dringend geboten, dass sich das Staatsarchiv Baselland der wichtigsten Fotobestände der Baselbieter Pressehäuser annimmt, um so dem Kanton sein Bildgedächtnis zu bewahren. Im Kanton Solothurn bildeten Pressebilder eine wichtige Grundlage für die neue Kantongeschichte im Teilbereich des 20. Jahrhunderts. Eine jetzige Sicherung dient der langfristigen Erhaltung für kommende Generationen.

Der Regierungsrat wird deswegen gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Was gedenkt der Regierungsrat zu unternehmen, damit Pressebildarchive im Kanton Basel-Landschaft langfristig erhalten werden können?
2. Ist der Regierungsrat bereit, dass der Kanton ein Inventar erstellt, welche Pressebildarchive noch vorhanden sind, in welchem Zustand sie sich befinden und ob eine Übernahme durch das Staatsarchiv Basel-Landschaft (StABL) in Frage käme? Namentlich wären insbesondere folgende Medien/Verlage anzufragen: Basellandschaftliche Zeitung, Liestal, heute Teil der AZ Medien / Oberbaselbieter Zeitung, darin enthalten die Vorgänger-Publikationen Waldenburger und Gelterkinder Anzeiger, ebenfalls Teil der AZ Anzeiger / Volksstimme, gehört zu Schaub Medien, Sissach

/ Birsigtalbote, Allschwiler Wochenblatt, Birsfelder Anzeiger, Muttенzer und Prattler Anzeiger, Teil des Friedrich Reinhardt-Verlages, Basel / Wochenblatt für das Birseck/Dorneck und Wochenblatt für das Schwarzbubenland/Laufental, Teil der AZ Anzeiger, Arlesheim. Hinzu kämen auch Forschungen nach den Fotoarchiven eingegangener Zeitungstitel, wie beispielsweise des «Landschäftlers» oder dem «Baselbieter Volksblatt, unabhängiges Organ für katholisch Baselland und Umgebung»?

3. Initiiert und unterstützt der Regierungsrat die Übernahme von Fotobeständen aus Pressehäusern an das Staatsarchiv Basel-Landschaft?

4. Erteilt der Regierungsrat dem Staatsarchiv Basel-Landschaft den Auftrag, nach Pressebildarchiven zu suchen, diese zu bewerten und nach Möglichkeit in seinen Bestand einzugliedern?